

Redebeitrag Landrat Rosenke
Kreisversammlung des DRK- Kreisverband Euskirchen e.V.
Sonntag, 09.11.2008, 10.30 Uhr, Vogelsang, Westflügel

Anrede,

das Deutsche Rote Kreuz hilft, bei Tag und bei Nacht, samstags, sonntags, feiertags.

Nicht nur hier im Kreis Euskirchen oder in Deutschland, sondern weltweit hoffen und vertrauen Millionen Menschen auf die Hilfe des Roten Kreuzes.

Und wenn das Deutsche Rote Kreuz als einer der traditionsreichsten und wichtigsten Wohlfahrtsverbände in unserem Kreis seine jährliche Kreisversammlung abhält, so setze ich als Landrat dieses Kreises und Schirmherr unseres DRKs alles daran, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Denn unser Deutsches Rotes Kreuz und seine Arbeit liegen mir sehr am Herzen.

Deshalb freut es mich besonders, dass ich auch bei der diesjährigen Kreisversammlung hier auf Vogelsang persönlich anwesend bin und am heutigen Tage die hervorragende Arbeit unseres DRK-Kreisverbandes herausstellen kann.

Beim Deutschen Roten Kreuz im Kreis Euskirchen stellen sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, Zivildienstleistende und hauptamtliche Mitarbeiter in den Dienst der guten Sache.

Dabei hat unser Deutsches Rotes Kreuz auch im letzten Jahr seinen vielfältigen Service für unsere Bürgerinnen und Bürger weiter ausgebaut, was mich an dieser Stelle ganz besonders freut.

Als Träger von 15 Kindergärten - davon zwei zertifizierte Familienzentren - erleichtert unser DRK die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und trägt zur qualitativ guten Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen bei - auch bei behinderten Kindern (2 Einrichtungen).

Außerdem hat das DRK Anfang des Jahres den Jugendtreff in Blankenheim übernommen, der sich steigender Besucherzahlen erfreut.

Ebenfalls wird unser Deutsches Rotes Kreuz im Dezember als alleiniger Träger im Kreis Euskirchen eines von bundesweit 500 Mehrgenerationenhäusern offiziell eröffnen.

Alle diese Tatsachen belegen, dass das DRK Euskirchen auf den unterschiedlichsten Baustellen aktiv an der demografischen Gestaltung unserer Gesellschaft teilnimmt, wofür ich mich ganz herzlich bedanke.

Auch bei der Umsetzung des neuen Kinderbildungsgesetzes hat sich das DRK verdient gemacht und in den Arbeitsgruppen zu dessen Umsetzung aktiv eingebracht.

Dabei haben sich die kurzen Wege des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis zur Kreisverwaltung bewährt - viele Fragen konnten auf dem sogenannten kurzen Dienstweg geklärt werden, wobei nicht nur mit dem Jugendamt eng zusammen gearbeitet wurde.

Weiter freut es mich, dass das DRK am 1. Mai die Rettungswache in Euskirchen übernommen hat und damit die 3. Wache im Kreis Euskirchen betreibt.

Auch hier ist es ein kompetenter und verlässlicher Partner in der Gefahrenabwehr im Kreis Euskirchen.

Meine Damen und Herren

Sie sehen, die Verbindungen des Kreises Euskirchen mit dem Deutschen Roten Kreuz sind vielfältig. Das gilt sogar für den Katastrophenschutz.

Wobei ich hervorheben möchte, dass selbst bei der Loveparade in Dortmund unser DRK unersetzlich war - eine große Besonderheit.

Das alles belegt eindrücklich, dass das Deutsche Rote Kreuz im Kreis Euskirchen eine große Organisation aus zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, aber auch aus hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ist, die aus unserem Sicherheits- und Sozialgefüge einfach nicht mehr hinweg gedacht werden kann.

Denen, die sich ausschließlich aus sozialer Verantwortung zum Wohle anderer Menschen in Deutschland aber auch überall in der Welt - wie zum Beispiel in Sri Lanka - eingesetzt haben, danke ich ganz herzlich für dieses Engagement.

Aber auch allen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DRK möchte ich meinen Dank aussprechen. Sie müssen schwierige Aufgaben wahrnehmen und dies unter zunehmend schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen. Wir brauchen das DRK, auch hier auf Vogelsang.

Bei den Veranstaltungen hier - wie z.B. dem Tag der Parke - war unser DRK eine gute Stütze, indem es diese Veranstaltungen kostenfrei begleitete.

Auch an anderen Stellen hat es sich um Vogelsang verdient gemacht - bei Waldführungen und ähnlichem.

Deswegen unterstütze ich das Vorhaben des DRK, sich hier auf Vogelsang in geeigneten Räumen fest niederzulassen.

Dafür habe und werde ich mich gegenüber der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben aktiv einsetzen, um dieses Vorhaben möglich zu machen.

Schließlich brauchen wir auch hier immer wieder Menschen wie Sie, die sich ehrenamtlich für andere Menschen einsetzen, die Hilfe benötigen.

Und da ist das Deutsche Rote Kreuz eine hervorragende Anlaufadresse.

Liebe DRK-ler,

das soll natürlich auch in Zukunft so bleiben und deshalb hat man sich hier und heute zur Jahreshauptversammlung des DRK-Kreisverbandes getroffen.

Diese Veranstaltung ist bekanntlich gerade dazu da, Weichenstellungen, Richtungsbestimmungen und Personalentscheidungen vorzunehmen.

So stehen auch in diesem Jahr wieder Wahlen für alle entscheidenden Positionen des Vorstands an.

Dazu und bei allen anderen wichtigen Entscheidungen wünsche ich den hier anwesenden Delegierten der Ortsvereine eine gute Hand, damit wir auch in Zukunft vielen Menschen im Kreis Euskirchen sowie in der ganzen Welt und hoffentlich auch fest auf Vogelsang mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Hierzu alles Gute und herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!